

29. Kongress der Gesellschaft für Suchtmedizin jetzt als reiner Online-Kongress

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Corona ändert erneut alles. Entsprechend ist der Titel des Suchtkongresses in diesem Jahr „**Suchttherapie in Zeiten von Corona**“. Das Format des Kongresses bleibt davon nicht unbeeinflusst. Der inzwischen 29. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Suchtmedizin e.V. wird jetzt als reiner Online-Kongress veranstaltet, da der Veranstaltungsort Berlin inzwischen besonders hohe Corona-Infektionsraten aufweist und daher der persönliche Besuch eines Kongresses ein gesundheitliches Risiko darstellt, das wir als Veranstalter und Vorstand vermeiden wollen.

Somit werden die Hauptsymposien, die Satellitenveranstaltungen und verschiedene Nachmittagsseminare als Online-Stream live für angemeldete Teilnehmende zur Verfügung gestellt und sind danach auch noch einige Zeit abrufbar.

Auch für uns als Organisatoren ist dieses Format noch gewöhnungsbedürftig und hilft uns, mit der digitalen Durchführung unseres Kongresses Erfahrungen zu sammeln. Sie sind alle herzlich eingeladen, dieses jetzt nochmals geänderte komplett digitale Format auszuprobieren und aktiv in Form von dafür eingerichteten Chats für Fragesteller*innen teilzunehmen.

Unsere beiden thematischen Hauptseminare beschäftigen sich dieses Jahr mit „Suchtmedizin in Zeiten von Corona“ sowie „Sexualität und Sucht“. Darüber hinaus finden Sie wie jedes Jahr auf dem Kongress das beliebte „Update Suchtmedizin“. Zusätzlich bietet der Kongress dieses Jahr am Freitag- und Samstagnachmittag zu insgesamt vier Zeitabschnitten jeweils ein Online-Seminar zu unterschiedlichen Themen der Suchtmedizin an. Kurzvorträge zu aktuellen Themen der suchtmmedizinischen Forschung und -therapie im Rahmen der Postervorstellung sind auch dieses Jahr wieder Bestandteil des Programms.

Eine Reihe von gesponserten Satellitensymposien in einem Online-Format sind geplant und werden bei Bestätigung bekannt gegeben.

Trotz der Pandemiebedingungen freuen wir uns, Ihnen wieder ein interessantes und anregendes Programm zu präsentieren.

Für das Organisationskomitee und den Vorstand der DGS

Prof. Dr. med. Ulrich W. Preuss
Herborn

Priv.-Doz. Dr. med Tobias Rüther
München

Kongresspräsidenten